

3.3. Die Interessenstruktur bei der Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft	135
3.4. Die Notwendigkeit der Bildung eines Staatswillens	145
3.5. Der Staatswille im Wirkungsmechanismus der gesellschaftlichen Gesetze	152
3.6. Mechanismus und Formen der staatlichen Willensbildung	156
Kapitel 4	
Das Zusammenwirken der staatlichen Organe mit den gesellschaftlichen Kräften, ihren Organisationen und den Kollektiven der Werktätigen	170
4.1. Grundlagen und Erfordernisse des Zusammenwirkens	170
4.2. Inhalt und Formen der Zusammenarbeit	181
4.3. Die Verantwortung des Staatsapparates für das Zusammenwirken mit den gesellschaftlichen Kräften	190
4.4. Die Funktion der gesellschaftlichen Organisationen und der Arbeitskollektive im Zusammenwirken mit den staatlichen Organen	197
4.5. Entwicklungstendenzen im Zusammenwirken der staatlichen Organe mit den gesellschaftlichen Kräften	212
Kapitel 5	
Persönlichkeitsentfaltung und Förderung durch den sozialistischen Staat	224
5.1. Grundlagen und Anforderungen an die Persönlichkeitsentwicklung	224
5.2. Förderung der Persönlichkeitsentfaltung durch den sozialistischen Staat	240
5.3. Das Wirken des sozialistischen Staates bei der Ausprägung der Grundrechtsgarantien	256
Kapitel 6	
Gesellschaftlicher Fortschritt und Staatsfrage	265
6.1. Das gegensätzliche Verhältnis des sozialistischen und des imperialistischen Staates zum gesellschaftlichen Fortschritt	265
6.2. Der sozialistische Staat als aktiver Faktor des gesellschaftlichen Fortschritts	277
Anhang	
Statistische Materialien zum Staat und zum politischen System der DDR	291
Sachregister	311